

Finanzen - Prüfkonzert

Präambel

Im vorliegenden Konzept soll der Qualitätssicherung im Bereich Finanzen im Jobcenter Landkreis Birkenfeld Rechnung getragen werden. Es beschreibt Prüfinstrumente, legt Prüfgegenstand, -umfang und –zeitpunkte fest, und liefert somit Kenntnisse, um im Rahmen der internen Kontrollsysteme (IKS) Risiken aufzudecken und Steuerungsmaßnahmen ergreifen zu können.

Prüfkatalog Finanzen

BfdH Prozessverantwortung	Titelverwalter Budgetverantwortung	Anordnende Stellen Umsetzungsverantwortung
-------------------------------------	--	--

Impressum

Jobcenter Landkreis Birkenfeld

Inhalt

1	Allgemeines	3
1.1	Grundlagen	3
1.2	Verantwortlichkeiten im JC BIR	3
1.3	Prüfkonzept.....	3
2	Prüfungen.....	4
2.1	Beauftragter für den Haushalt (BfdH)	4
2.2	Titelverwalter	4
2.3	Anordnende Stellen	4
3	Nachhaltung	5
3.1	Besprechungsformate	5
4	Anlagen/Quellen	6

Hinweis: Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf die zusätzliche Formulierung der weiblichen Form verzichtet. Wir möchten deshalb darauf hinweisen, dass die ausschließliche Verwendung der männlichen Form explizit als geschlechtsunabhängig verstanden werden soll.

1 Allgemeines

1.1 Grundlagen

Der Gesetzgeber hat mit Reform des Zweiten Buches Sozialgesetzbuch (SGB II) zum 01.01.2011 Regelungen im Bereich Finanzen getroffen. So ist dem Geschäftsführer durch die BA die Bewirtschaftung der Haushaltsmittel des Bundes übertragen worden (§44f (1) i.V.m. §46 SGB II). Daneben hat der Geschäftsführer einen Beauftragten für den Haushalt (BfdH) zu bestellen (§44f SGB II). Der BfdH wiederum kann die Bewirtschaftung der Einnahmen, der Ausgaben, des Zahlungs- und Verpflichtungsbudgets anderen Bediensteten (Titelverwalter) übertragen. Im Rahmen der Umsetzung des Haushalts verantworten die anordnenden Stellen ebenfalls die Gesetzmäßigkeit. Die jeweiligen Führungskräfte tragen im Rahmen ihrer Fachaufsicht primär die Verantwortung, Schwachstellen zu bewerten und deren Beseitigung zu gewährleisten.

Die Verantwortung für die rechtmäßige und zweckmäßige Erbringung der Leistungen des Bundes trägt ungeachtet dessen weiterhin die Bundesagentur für Arbeit (BA). Sie wird wahrgenommen durch den Vorsitzenden der Geschäftsführung (VG) mit Unterstützung der Führungsberater (FUB).

1.2 Verantwortlichkeiten im JC BIR

- | | |
|---------------------------|--------------------------|
| • Herr Hubert Paal, | Geschäftsführer |
| • Herr Andreas Lenz, | BfdH |
| • Herr Jörg Schnadthorst, | Controller, stv. BfdH |
| • Herr Markus Kuhn, | Titelverwalter (VK, EGL) |
| • Führungskräfte | anordnende Stellen |

1.3 Prüfkonzept

Mit dem durch HeGa 07/2014 – Nr. 3 bekannt gegebenen „Prüfkatalog Finanzen“ wurde ein einheitliches und standardisiertes Instrument entwickelt, welches Prüfroutinen insgesamt beschreibt. Die Anwendung des Kataloges wird den gemeinsamen Einrichtungen empfohlen. Fachaufsichtlich Verantwortliche (Führungskräfte der anordnenden Stellen, BfdH, Titelverwalter) werden damit in die Lage versetzt, sich nach Analyse der risikobehafteten Schwachstellen in ihrem Verantwortungsbereich ein individuelles Prüfkonzept zu erstellen. Das vorliegende Prüfkonzept des Jobcenters Landkreis Birkenfeld (JC BIR) fußt auf dem „Prüfkatalog Finanzen“. Hier werden die im JC BIR eingeschätzten Handlungsfelder mit Prüfroutinen hinterlegt. Die Handlungsfelder und Prüfroutinen selbst sind dem [Nachhaltetool](#) zu entnehmen. Dort erfolgen notwendige Anpassungen von Prüfläufen, -rhythmen und Verantwortlichkeiten. Der Prüfkatalog

Finanzen wird durch den BfdH des JC, den Titelverwalter und den Controller evaluiert; Anlässe der Evaluation können sein:

- Anpassung der individuell im JC BIR festgelegten Prüfroutinen
- Anpassung des zentralen Prüfkataloges mit Auswirkungen auf die Prüfrouten

Über das Ergebnis wird die Geschäftsführung informiert.

2 Prüfungen

Prüfungen zur Identifikation von Risiken werden von drei Personenkreisen erledigt. Die Prüfungen sind dabei anhand der zentral zur Verfügung gestellten Steckbriefe durchzuführen. Die Dokumentation der Erledigung erfolgt im [Nachhaltetool](#). Die aus ERP generierten Ergebnislisten werden bei identifizierten Handlungsbedarfen mit Auswirkungen von grundsätzlicher Bedeutung in der Ablage ([Prüflisten](#)) archiviert.

2.1 Beauftragter für den Haushalt (BfdH)

- erledigt die in seinem Verantwortungsbereich liegenden Prüfläufe
- dokumentiert die Ergebnisse im [Nachhaltetool](#)
- leitet erkennbare Handlungsbedarfe ab und lässt diese bearbeiten

Daneben überwacht er die Einhaltung der durchzuführenden Prüfungen der Titelverwalter und anordnenden Stellen. Er wird unterstützt durch seinen Stellvertreter.

2.2 Titelverwalter

- erledigen die in ihrem Verantwortungsbereich liegenden Prüfläufe
- dokumentieren die Ergebnisse im [Nachhaltetool](#)
- berichten an den BfdH und melden Auffälligkeiten und Handlungsbedarfe

2.3 Anordnende Stellen

- erledigen die in ihrem Verantwortungsbereich liegenden Prüfläufe
- dokumentieren die Ergebnisse im [Nachhaltetool](#)
- berichten an den BfdH und melden Auffälligkeiten und Handlungsbedarfe

3 Nachhaltigkeit

3.1 Besprechungsformate

Neben den durch die o. g. Personenkreise durchzuführenden Prüfungen wird in regelmäßig stattfindenden Finanzgesprächen (i.d.R. monatlich) die aktuelle Finanzsituation beraten. Unter Beteiligung aller Führungskräfte des JC, des BfdH, der Titelverwalter, des Controllers (JC), der Führungsunterstützung und des Controllers SGB II der AA erfolgt eine Erörterung des Gesamtbudgets. Notwendige Steuerungsmaßnahmen werden abgeleitet und entschieden. Die Ergebnisse der Finanzgespräche werden protokolliert, siehe:

- [Nachhaltung EGL](#)
- [Nachhaltung VK](#)

Zudem wird aus den Ergebnissen der Prüfungen berichtet. Durch die Beteiligung FUB und Controller SGB II der AA erfolgt die Einbindung des Trägers BA.

Das Konzept tritt mit Wirkung zum 01.08.2016 in Kraft. Das bisherige Konzept aus 2013 verliert damit seine Gültigkeit.

Idar-Oberstein, 01.08.2016



Geschäftsführer

, BfdH

4 Anlagen/Quellen

- [HEGA 07/14 – 03](#)
- [Prüfkatalog Finanzen](#)
- [Nachhaltetool JC BIR](#)